

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender

Herausgeber: Pro Juventute

Band: 27 (1934)

Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Die Kunst

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



DIE KUNST.

Die Kunst gehört keinem Lande an, sie stammt
vom Himmel. Michelangelo

Nur ein Teil der Kunst kann gelehrt werden; der
Künstler braucht sie ganz. Goethe

Die Kunst übersetzt die göttliche Schaffungskraft
ins Menschliche. Feuerbach

Als Luxus darf die Kunst nicht betrachtet werden;
in allem drücke sie sich aus, sie gehe über ins
Leben; — nur dann ist sie, was sie sein soll.

Ludwig I. von Bayern

Natur ist Wahrheit; Kunst ist die höchste Wahr-
heit. Marie v. Ebner-Eschenbach

Die Kunst ist der Ausfluss des Edelsten und
Besten aus unserem Innern. Jean Paul

Alle Kunst ist der Freude gewidmet, und es gibt
keine höhere und keine ernsthaftere Aufgabe, als
die Menschen zu beglücken. Fried. Schiller



EICHHÖRNCHEN
von Albrecht Dürer, Nürnberg, 1471 – 1528
Londoner Galerie



DER SCHNEIDER
von Giovanni Battista Moroni, Bergamo, 1520 – 1578.
Nationalgalerie, London

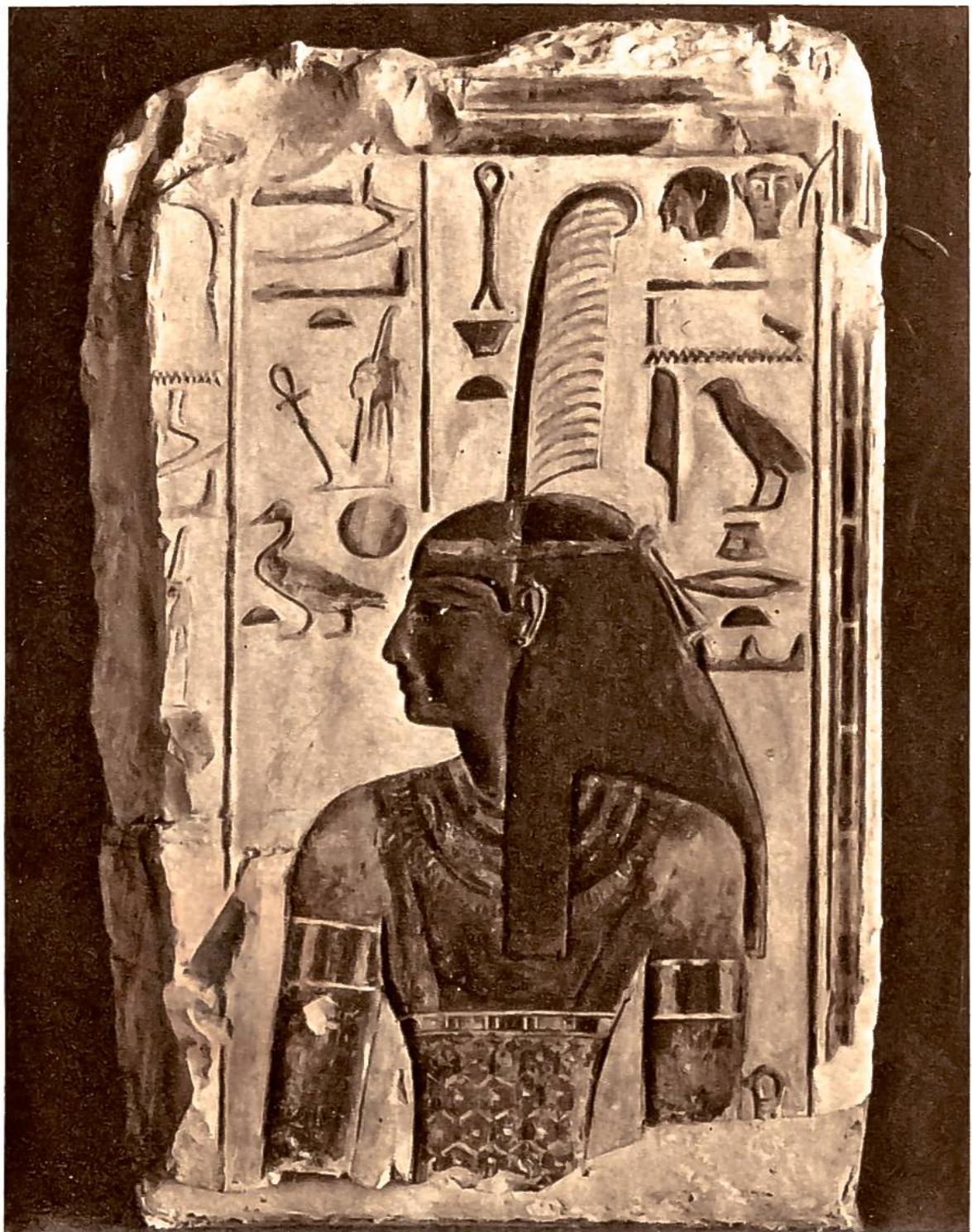


J U N G E F R A U
von Leonardo da Vinci, Florenz, 1452—1519.
Galerie Lichtenstein, Wien

DER HAMPEL-
MANN



Francisco de Goya
Madrid, 1746–1828
Prado, Madrid



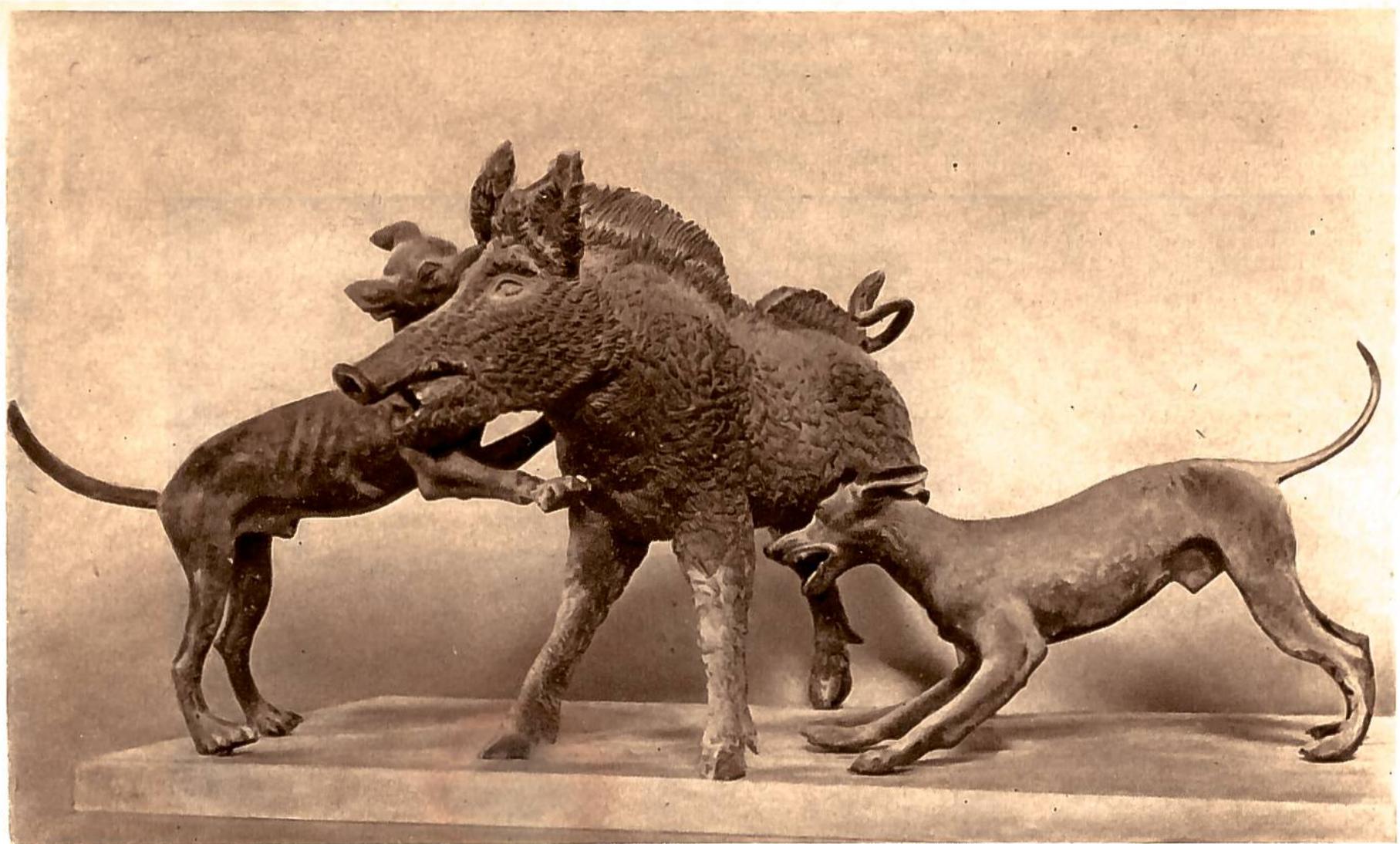
«Ma», Agyptische Göttin der Wahrheit.
Bemalte Bildhauerarbeit mit Hieroglyphenschrift. Museum für Altertumskunde, Florenz



Schreiber, nach Diktat eines Ministers
auf Papyrusrollen schreibend. 1700 Jahre
vor Christus. Museum für Altertumskunde, Florenz



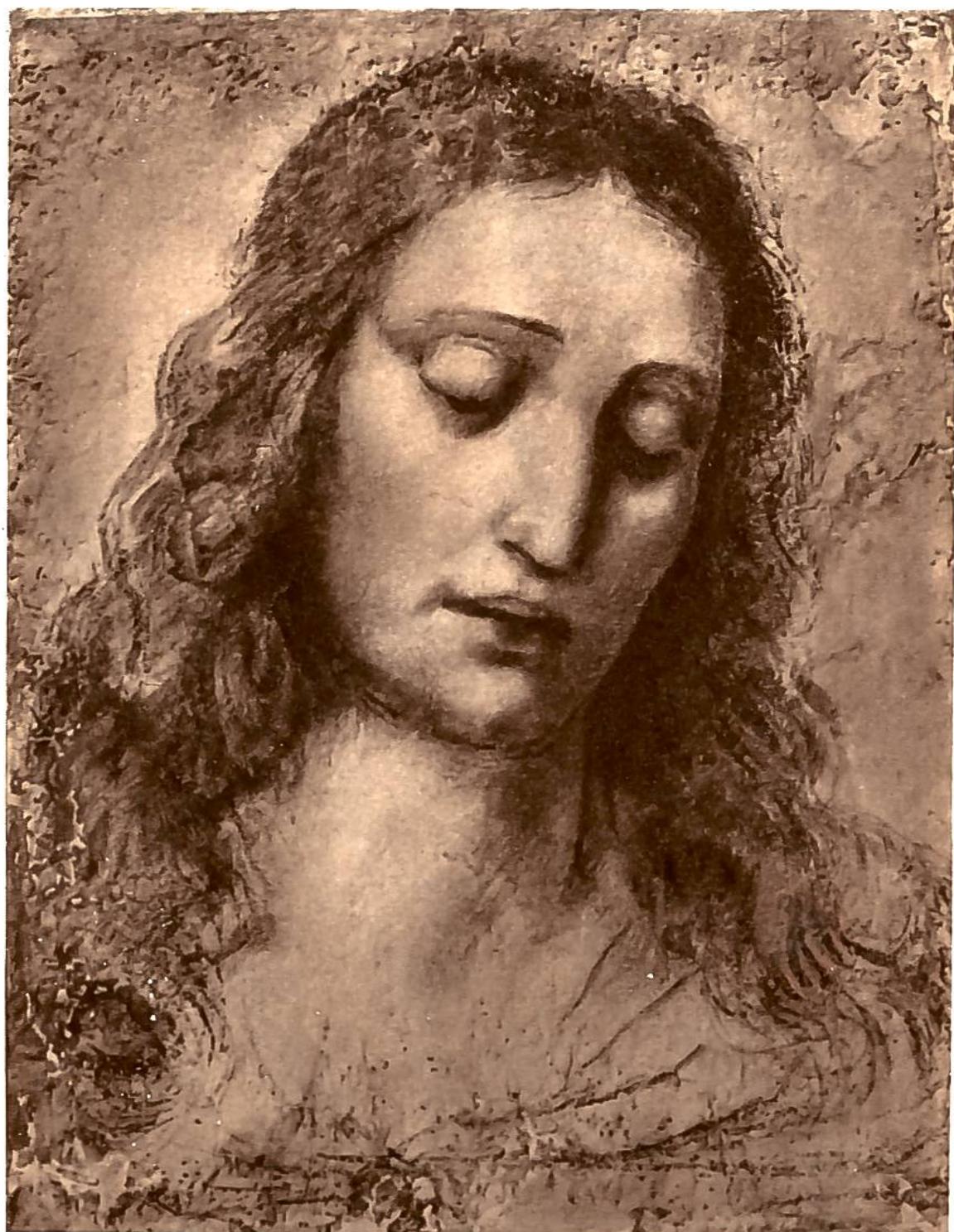
Krieger, Bronzestatuette. Etruskische Kunst,
Blütezeit 600—475 vor Christus (in Mittel-
italien). Museum für Altertumskunde, Florenz



Wildschwein, von Hunden angegriffen, Bronzegruppe aus Pompeji.
(79 nach Christus durch Vesuvausbruch zerstört). Nationalmuseum Neapel



Singende Knaben, Ton-Relief von Luca della Robbia, Florenz, 1399 - 1482. Nationalmuseum Florenz



Christuskopf, von Leonardo da Vinci,
Florenz, 1452—1519. Galerie Brera, Mailand



Heilige Barbara, Ausschnitt aus dem Gemälde «Die Sixtinische Madonna», von Raffael, Rom, 1483 - 1520. Gemäldegalerie Dresden.



Tobias und der Erzengel, aus der Werkstatt von Andrea del Verrocchio, Venedig. 1436—1488. Nationalgalerie, London

Der schlafende Waldriesen und die Zwerge, von Lukas Cranach, Weimar, 1472—1553. Gemäldegalerie, Dresden

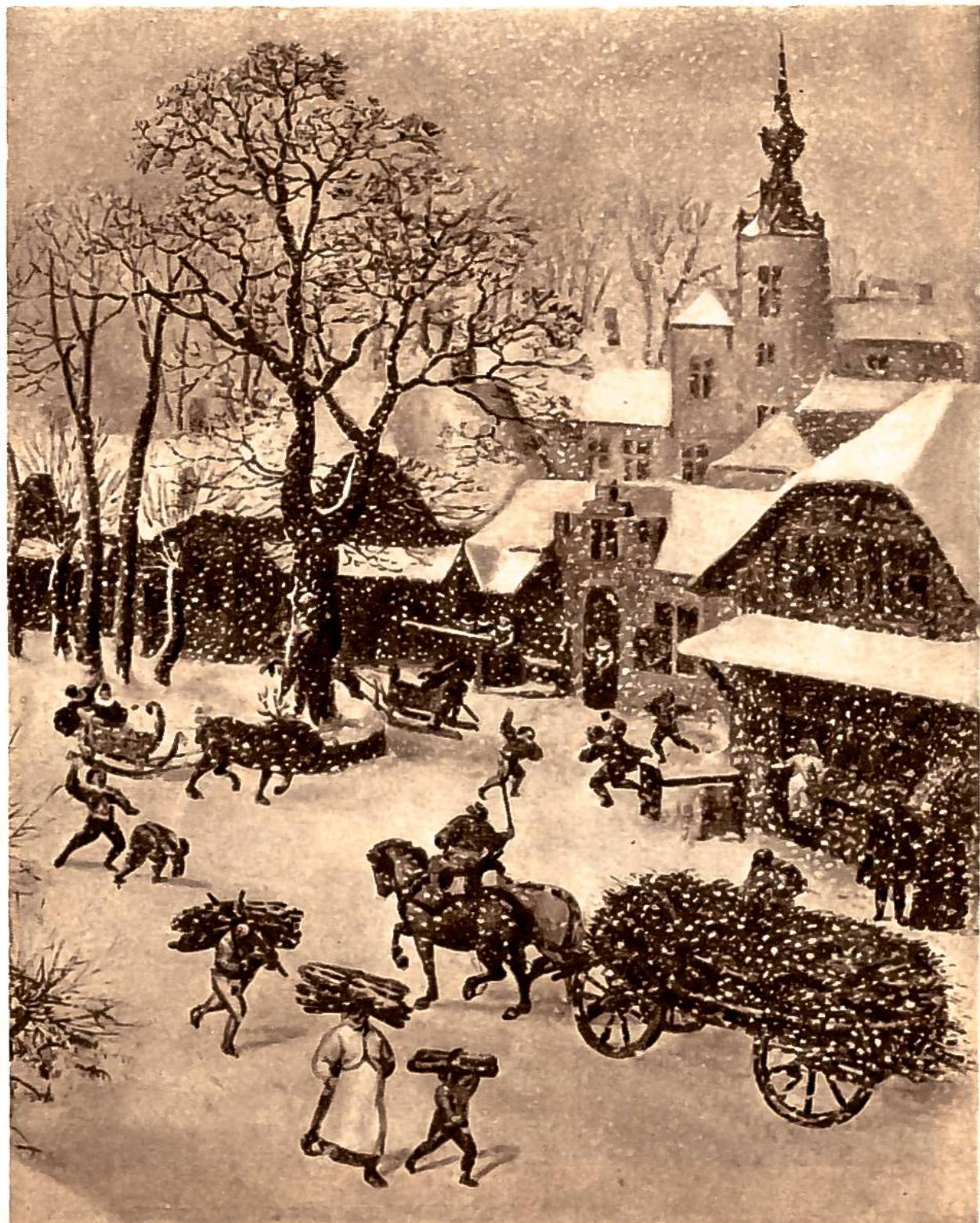




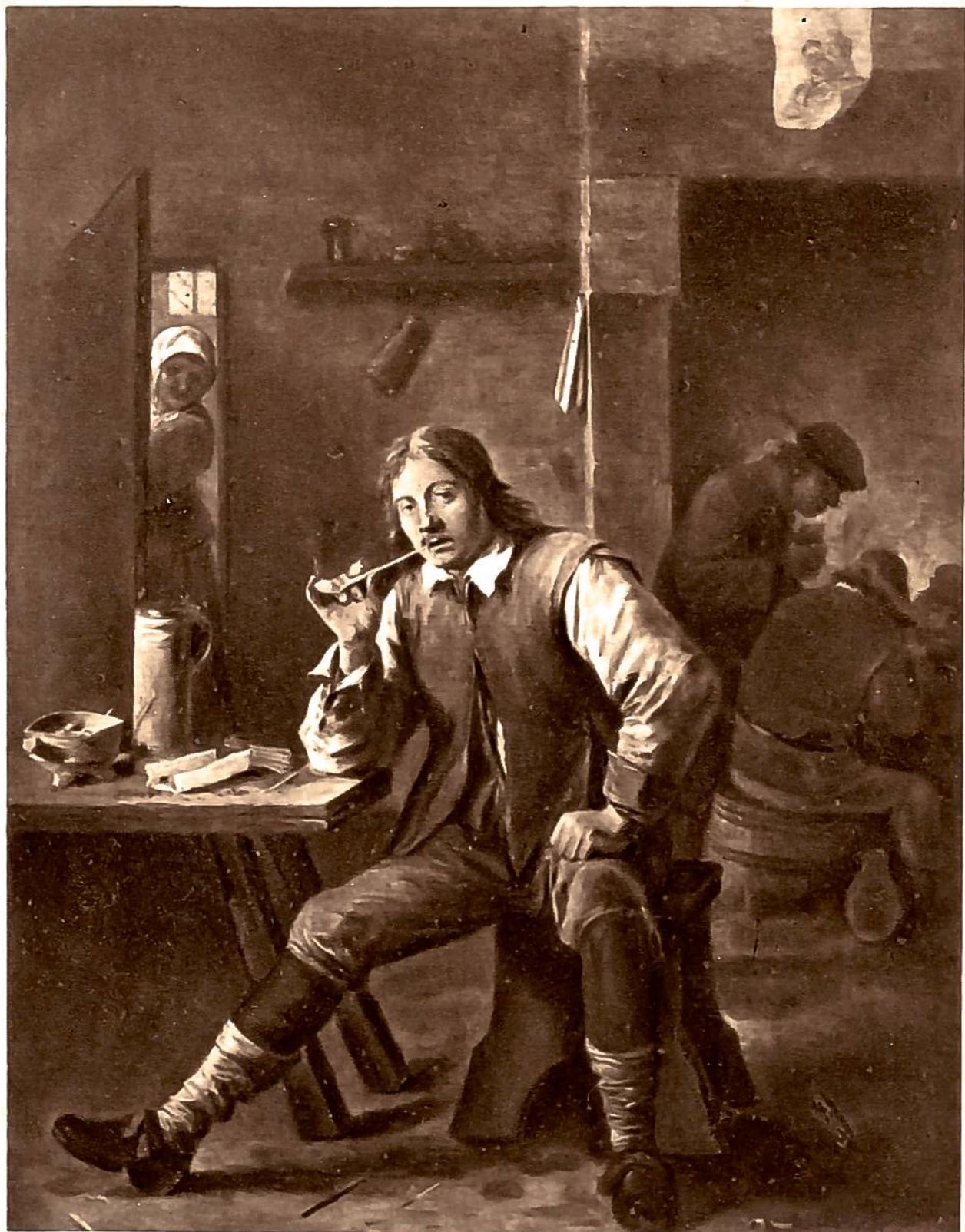
Der Maler Perugino, von Raffael,
Rom. 1483-1520. Galerie Borghese, Rom



Der Traum des Ritters, von Raffael,
Rom, 1483—1520. Nationalgalerie, London



Winterlandschaft, von Jan de Vries,
Amsterdam, 1527—1604. Wiener Museum



Der Raucher, von David Teniers d. J.,
Brüssel, 1610 — 1690. Louvre, Paris



Negerköpfe, von
Peter Paul Rubens,
Antwerpen, 1577—
1640. Museum Brüssel



Reiterstudien, von Anthonis
van Dyck, Antwerpen. 1599—
1641. Buckingham Palast, London

Rebekka
und Elieser
am Brunnen,
von Bartholomé
Estéban Murillo,
1617 — 1682.
Prado, Madrid

